



X-FAB Quartalsergebnisse für Q2 2018

Intermediate Declaration by the Board of Directors

Tessenderlo, Belgien – 31. Juli 2018, 17.40 Uhr MESZ

Highlights Q2 2018:

- **Umsatzerlöse von 155,5 Mio. USD innerhalb der Prognose von 154-159 Mio. USD; ein Plus von 12% gegenüber dem Vorjahresquartal bzw. 8% zum Vorquartal**
- **Kerngeschäft – Automobil, Industrie, Medizin – mit einem Anstieg von 29% zum Vorjahresquartal**
- **EBITDA von 28,6 Mio. USD, ein Anstieg von 24% zum Vorjahres- und 42% zum Vorquartal; EBITDA-Marge von 18% gemäß der Prognose von 18-20%**
- **EBIT von 13,5 Mio. USD, ein Anstieg von 48% zum Vorjahres- und 132% zum Vorquartal**
- **Ergebnis nach Steuern von 1,5 Mio. USD, ein Rückgang von 94% zum Vorjahres- und ein Rückgang von 90% zum Vorquartal**
- **Gewinn pro Aktie von 0,01 USD**

Ausblick:

- **Das Management erwartet für Q3 2018 Umsatzerlöse im Bereich von 154-159 Mio. USD mit einer EBITDA-Marge von 18-20%. Die Prognose für 2018 bleibt unverändert und basiert auf einem durchschnittlichen Wechselkurs von 1,19 USD/Euro.**

Die Umsätze in X-FABs Kernmärkten Automobil, Industrie und Medizin verzeichneten im zweiten Quartal gegenüber dem entsprechenden Quartal des Vorjahres ein Wachstum von 29%, zu dem jedes der drei Segmente wesentlich beigetragen hat. Das Automobilgeschäft ist um 30% gestiegen und der Bereich Industrie um 28%, wogegen das Medizingeschäft ein Plus von 24% gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal erzielt hat.

Der Anteil von X-FABs Kernmärkten am Gesamtumsatz ist von 58% im zweiten Quartal 2017 auf 67% gestiegen.

Das auf X-FAB-Technologien basierende Geschäft im Bereich Consumer, Communications & Computer (CCC) hat sich im zweiten Quartal erholt und verzeichnete einen Anstieg von 9% gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal. Mit den Fortschritten beim Technologietransfer zu X-FAB France hat sich auch der Anteil des dort auf Basis von X-FAB-Technologien produzierten Konsumgütergeschäfts erhöht. Darüber hinaus ist das RF-SOI-Geschäft nach dessen Rückgang im ersten Quartal wieder angestiegen. Insgesamt ist das von Altis Semiconductor übernommene Geschäft jedoch wie geplant zurückgegangen. Gegenüber dem Vorjahresquartal war es ein Minus von 20%.



Umsatzverteilung per Quartal

in Millionen USD	Q3 2016	Q4 2016	Q1 2017	Q2 2017	Q3 2017	Q4 2017	Q1 2018	Q2 2018	Q2 y-o-y growth
Automobil	55,9	56,0	54,5	59,3	66,5	70,2	67,2	77,2	30%
Industrie	14,9	12,7	15,2	16,5	16,7	18,5	20,7	21,1	28%
Medizin	4,1	3,5	4,6	4,5	6,6	6,9	4,8	5,6	24%
Zwischensumme Kernmärkte¹	74,8	72,2	74,3	80,3	89,8	95,6	92,8	103,8	29%
	58,2%	45,3%	50,2%	57,6%	64,0%	62,0%	64,6%	66,8%	
CCC ²	29,8	30,6	31,0	24,5	18,9	24,9	26,0	26,6	9%
Sonstiges	0,3	0,7	0,7	0,5	0,8	0,9	0,4	0,3	-40%
Zwischensumme	105,0	103,5	106,1	105,3	109,5	121,4	119,2	130,8	24%
	81,6%	65,0%	71,7%	75,6%	78,0%	78,8%	83,0%	84,1%	
Altgeschäft X-FAB France ³	0,0	31,4	26,4	30,9	30,8	32,7	24,3	24,7	-20%
Extern vergebenes Geschäft	23,6	24,3	15,4	3,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-100%
Gesamtumsatzerlöse	128,6	159,3	147,9	139,3	140,3	154,1	143,5	155,5	12%

¹ ohne X-FAB France und ohne extern vergebenes Geschäft (Subcontracting Business)

² Consumer, Communications & Computer (Konsumgüter, Kommunikation & Computer) inklusive auf X-FAB-Technologien basierendes Konsumgütergeschäft von X-FAB France

³ mit der Akquisition von Altis Semiconductor übernommenes Geschäft, hauptsächlich im Bereich CCC mit einem geringen Anteil im Automobil- und Industriesegment

Der gegenüber dem Euro stärkere US-Dollar war für die Profitabilität des zweiten Quartals gegenüber dem Vorquartal von Vorteil. Der durchschnittliche Wechselkurs hat sich um 3 Cent verbessert. Im Vergleich zum Vorjahresquartal hat sich der durchschnittliche Wechselkurs um 9 Cent verschlechtert.

Der durchschnittliche USD/Euro-Wechselkurses des zweiten Quartals in Höhe von 1,19 entsprach nahezu dem erwarteten Wechselkurs von 1,20. Die Profitabilität des zweiten Quartals liegt damit innerhalb des Prognosekorridors.

Mit einem konstanten USD/Euro-Wechselkurs von 1,099 wie im zweiten Quartal 2017 würde die EBITDA-Marge im zweiten Quartal 2018 bei 21% liegen. Aufgrund des tatsächlichen Wechselkurses in Höhe von 1,19 ergibt sich jedoch eine EBITDA-Marge von 18%.

Das Nettofinanzergebnis von -10.4 Mio. USD basiert vorwiegend auf Währungskurseffekten aus der Umrechnung des Euroanteils liquider Mittel in US-Dollar.

Der Technologietransfer zu X-FAB France ist weiter vorangeschritten. Ziel ist es, noch im Jahr 2018 mit der Produktion von Automotive-Produkten basierend auf X-FAB-Technologien zu beginnen. Der französische Standort hat im zweiten Quartal die Produktion auf einer neuen Technologieplattform aufgenommen, die in Rekordzeit zu X-FAB France transferiert worden war. Das erste Projekt, eine Autofokus-Anwendung für den Konsumgütermarkt, erzielte die für die Volumenproduktion notwendige Ausbeute bereits mit den ersten



gefertigten Wafern. Der Anteil der auf X-FAB-Technologien basierten Produktion hat sich weiter erhöht und ist von 11% im Vorquartal auf 17% im zweiten Quartal gestiegen.

Die Siliziumkarbid-Aktivitäten (SiC) bei X-FAB Texas haben sich gut entwickelt. Sowohl die SiC-Umsätze als auch die Auftragseingänge haben sich zum Vorquartal mehr als verdoppelt. X-FAB konnte außerdem einen neuen Kunden aus dem Automobilbereich für das Siliziumkarbid-Geschäft gewinnen.

Die Prototypen-Umsätze des zweiten Quartals lagen bei 14,2 Mio. USD. Das entspricht einem Wachstum von 12% zum Vorquartal sowie einem Plus von 9% gegenüber dem entsprechenden Quartal des Vorjahres. Der Anstieg war sowohl bei den SiC- und MEMS-Technologien als auch im Bereich der CMOS-basierten Prozesstechnologien zu beobachten.

Rudi De Winter, CEO der X-FAB-Gruppe, sagte zur Geschäftsentwicklung von X-FAB: "Das starke Umsatzwachstum in unseren Kernmärkten und die sich fortsetzende rege Nachfrage unserer Kunden zeigen, dass die Strategie von X-FAB aufgeht. Das zum Vorjahresquartal erzielte Umsatzplus von 29% in den Bereichen Automobil, Industrie und Medizin liegt deutlich über den durchschnittlichen Wachstumsraten dieser Märkte. Obwohl sich die starke Nachfrage fortsetzen wird, erwarten wir für das dritte Quartal eine stagnierende Umsatzentwicklung, da wir von einer Erhöhung des Auftragsbestandes ausgehen. Die laufenden Transferprojekte binden Ressourcen unserer Fertigungseinheiten, nicht zuletzt wirkt sich auch die derzeitige Urlaubssaison aus. Wir arbeiten bereits an Produktivitätssteigerungen, um den Auftragsbestand zu reduzieren, und gehen davon aus, dass wir im vierten Quartal zu einem soliden Wachstum zurückkehren."

Der Halbjahresbericht wird am 22. August 2018 veröffentlicht.

Bestätigung des unabhängigen Wirtschaftsprüfers

Der Wirtschaftsprüfer, KPMG Bedrijfsrevisoren – Réviseurs d'Entreprises CVBA, vertreten durch Herwig Carmans, hat bestätigt, dass die Abschlussprüfung, welche weitestgehend abgeschlossen ist, keine wesentlichen Sachverhalte ergeben hat, die eine Anpassung der verkürzten konsolidierten Finanzinformation in dieser Pressemitteilung in Bezug auf die zum 30. Juni 2018 endenden sechs Monate erfordert hätte.



X-FAB Quarterly Conference Call

Die Ergebnisse des zweiten Quartals von X-FAB werden in einer Telefonkonferenz am Dienstag, den 31. Juli 2018 um 18.30 Uhr MESZ diskutiert. Konferenzsprache ist Englisch. Melden Sie sich bitte vor der Konferenz über den folgenden Link an: <http://emea.directeventreg.com/registration/1653608>.

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Teilnehmer-Einwahlnummer, einen Direct Event-Passcode und eine individuelle Teilnehmer-ID. Innerhalb von 10 Minuten vor Beginn der Konferenz können Sie sich mit den Zugangsdaten aus der E-Mail, die Sie bei der Anmeldung erhalten haben, einwählen.

Die Telefonkonferenz kann ab 31. Juli 19.30 Uhr MESZ bis 7. August 19.30 Uhr MESZ unter nachfolgender Telefonnummer angehört werden: +44 (0) 3333009785, Konferenz-ID 1653608.

Die Ergebnisse des dritten Quartals werden am 6. November 2018 veröffentlicht.

Über X-FAB

Die X-FAB-Gruppe ist die führende Analog-Mixed-Signal- und MEMS-Foundry und fertigt im Kundenauftrag Siliziumwafer für Anwendungen aus dem Automobil-, Industrie-, Medizintechnik- und Konsumgüterbereich. Kunden weltweit profitieren von den höchsten Qualitätsstandards, exzellenter Fertigung und innovativen Lösungen basierend auf modularen CMOS-Prozessen in Geometrien von 1,0 bis 0,13 Mikrometern, sowie speziellen BCD-, SOI- und MEMS-Technologien. Die analog-digital integrierten Schaltkreise (mixed-signal ICs), Sensoren und MEMS-Bauelemente werden in sechs Waferfabriken in Deutschland, Frankreich, Malaysia und den USA gefertigt. X-FAB beschäftigt rund 4.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie unter www.xfab.com.

X-FAB Pressekontakt

Uta Steinbrecher
Investor Relations
X-FAB Silicon Foundries
+49-361-427-6489
uta.steinbrecher@xfab.com

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält möglicherweise zukunftsbezogene Aussagen. Zukunftsbezogene Aussagen sind Aussagen basierend auf derzeitigen Vorhaben, Überzeugungen oder Erwartungen unseres Managements unter anderem zu X-FABs zukünftigen Geschäftsergebnissen, finanzieller Lage, Liquidität, Aussichten, Wachstum, Strategien oder zu Entwicklungen der Industrie, in der wir tätig sind. Zukunftsbezogene Aussagen unterliegen von Hause aus Risiken, Unsicherheiten und Annahmen, was dazu führen könnte, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder zukünftigen Ereignisse wesentlich von den erwarteten oder angedeuteten unterscheiden. Diese Risiken, Unsicherheiten und Annahmen könnten die Ergebnisse und finanziellen Auswirkungen der dargelegten Pläne und Ereignisse negativ beeinflussen.

Zukunftsbezogene Aussagen in dieser Pressemitteilung zu Trends oder derzeitigen Aktivitäten sollten nicht als Darstellung interpretiert werden, dass sich solche Trends oder Aktivitäten zukünftig fortsetzen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen zu überprüfen und zu aktualisieren, ob als Ergebnis neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse o.a. Sie sollten deshalb derartigen zukunftsbezogenen Aussagen nicht in unangemessener Weise vertrauen, da diese nur für den Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gelten.

Wir behalten uns Änderungen der in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen ohne vorherige Ankündigung vor. Es wird keine Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für die Ausgewogenheit, Genauigkeit, Angemessenheit oder Vollständigkeit der hier enthaltenen Informationen gegeben und es sollte sich nicht darauf verlassen werden.



Verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

in Tausend USD	Quartal endend zum 30.06.2018 unauditiert	Quartal endend zum 30.06.2017 unauditiert	Quartal endend zum 31.03.2018 unauditiert	Halbjahr endend zum 30.06.2018 unauditiert	Halbjahr endend zum 30.06.2017 unauditiert
Umsatzerlöse	155.497	139.340	143.530	299.027	287.282
Umsatzerlöse in USD in %	83	83	81	82	85
Umsatzerlöse in EUR in %	17	17	19	18	15
Umsatzkosten	-124.616	-115.409	-119.228	-243.844	-234.042
Bruttoergebnis	30.882	23.931	24.302	55.184	53.240
Bruttomarge in %	19,9	17,2	16,9	18,5	18,5
Forschungs- und Entwicklungskosten	-7.935	-6.697	-8.191	-16.126	-14.200
Vertriebskosten	-1.942	-2.151	-2.206	-4.148	-4.522
Allgemeine Verwaltungskosten	-7.439	-6.938	-7.964	-15.403	-14.707
Mieterträge/Aufwendungen in Verbindung mit als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	439	954	570	1.009	1.010
Sonstige Erträge und Kosten	-461	73	-665	-1.126	-98
Betriebsergebnis	13.544	9.171	5.846	19.390	20.724
Finanzerträge	-290	24.928	14.805	14.515	25.641
Finanzaufwendungen	-10.120	-10.127	-8.971	-19.091	-11.074
Finanzergebnis (netto)	-10.410	14.802	5.835	-4.576	14.567
Ergebnis vor Steuern	3.133	23.972	11.681	14.814	35.291
Ertragssteuern	-1.652	122	1.871	219	17
Ergebnis nach Steuern	1.481	24.094	13.552	15.033	35.308
Betriebsergebnis (EBIT)	13.544	9.171	5.846	19.390	20.724
Abschreibungen	15.087	13.973	14.325	29.413	27.509
EBITDA	28.631	23.144	20.172	48.803	48.233
EBITDA-Marge in %	18,4	16,6	14,1	16,3	16,8
Gewinn pro Aktie am Ende der Periode	0,01	0,19	0,10	0,12	0,31
Gewichteter Durchschnitt im Umlauf befindlicher Aktien	130.631.921	128.571.481	130.631.921	130.631.921	114.057.335
EUR/USD Durchschnittskurs	1,19341	1,09860	1,23032	1,21187	1,08191

Sofern nicht anders angegeben, sind die Beträge in den Finanztabellen dieser Pressemitteilung auf Tausend gerundet. Es können Rundungsdifferenzen auftreten.



Verkürzte Konzernbilanz

in Tausend USD	Halbjahr endend zum 30.06.2018 unauditiert	Halbjahr endend zum 30.06.2017 unauditiert	Jahr endend zum 31.12.2017 auditiert
AKTIVA			
Langfristige Vermögenswerte			
Sachanlagen	319.113	289.443	315.856
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	8.778	8.856	9.033
Immaterielle Vermögenswerte	8.317	6.788	7.060
Finanzielle Vermögenswerte	727	394	558
Sonstige langfristige Vermögenswerte	14.682	146	10.809
Latente Steuern	35.665	23.454	32.959
Summe langfristige Vermögenswerte	387.282	329.082	376.276
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	118.943	97.408	105.847
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	81.962	69.529	82.008
Sonstige Vermögenswerte	19.846	25.941	28.271
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	295.345	350.307	319.235
Summe kurzfristige Vermögenswerte	516.096	543.186	535.361
BILANZSUMME	903.378	872.268	911.637
PASSIVA			
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	432.745	432.745	432.745
Kapitalrücklage	348.709	349.446	348.709
Bilanzverlust	-91.794	-161.173	-106.814
Währungsausgleichsposten	-444	-574	-493
Eigene Anteile	-770	-770	-770
Eigenkapitalanteil der Eigentümer des Mutterunternehmens	688.446	619.673	673.377
Nicht beherrschende Anteilseigner	357	365	357
Summe Eigenkapital	688.803	620.038	673.734
Langfristige Schulden			
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	88.397	124.151	106.178
Sonstige langfristige Schulden und Rückstellungen	8.370	8.376	8.872
Summe langfristige Schulden	96.767	132.527	115.050
Kurzfristige Schulden			
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	25.866	29.674	36.684
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	36.062	34.534	37.799
Sonstige kurzfristige Schulden und Rückstellungen	55.879	55.496	48.370
Summe kurzfristige Schulden	117.808	119.703	122.853
BILANZSUMME	903.378	872.268	911.637



Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

in Tausend USD	Quartal endend zum 30.06.2018 unauditiert	Quartal endend zum 30.06.2017 unauditiert	Quartal endend zum 31.03.2018 unauditiert	Halbjahr endend zum 30.06.2018 unauditiert	Halbjahr endend zum 30.06.2017 unauditiert
Ergebnis vor Steuern	3.133	23.972	11.681	14.814	35.290
Überleitung der Erträge auf aus betrieblicher Tätigkeit erzielten Cashflow:	22.493	-3.507	9.403	31.897	12.461
Abschreibungen vor Zuwendungen und Zuschüssen	15.087	13.973	14.325	29.413	27.509
Verringerung der Abschreibungen aufgrund des Abzugs von Investitionszulagen und -zuschüssen	-802	-947	-837	-1.639	-1.862
Zinsergebnis	60	817	593	654	1.649
Verlust / (Gewinn) aus Abgang von Sachanlagen (netto)	-2	0	673	671	0
Verlust / (Gewinn) aus Abgang von finanziellen Vermögenswerten und Änderungen im beizulegenden Zeitwert (netto)	2.107	-7.573	1.099	3.206	-7.739
Wechselveränderungen und sonstige nicht zahlungswirksame Transaktionen (netto)	6.043	-9.777	-6.451	-408	-7.096
Veränderung des Nettoumlaufvermögens:	-3.167	4.589	-11.071	-14.238	-10.470
Abnahme/(Zunahme) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-1.167	18.787	2.030	863	8.877
Abnahme/(Zunahme) der sonstigen Forderungen und geleisteten Anzahlungen	8.613	3.039	-8.776	-163	-4.560
Abnahme/(Zunahme) der Vorräte	-5.516	-4.031	-7.580	-13.097	-7.205
(Abnahme)/Zunahme der Schulden aus Lieferungen und Leistungen	-2.242	-9.950	-4.814	-7.055	-17.343
(Abnahme)/Zunahme der sonstigen Schulden	-2.855	-3.257	8.069	5.214	9.761
(Gezahlte)/Erhaltene Ertragssteuern	-85	-48	-62	-148	-252
Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit	22.374	25.006	9.951	32.325	37.029
Cashflows aus Investitionstätigkeit:					
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen	-17.730	-29.358	-20.767	-38.497	-49.992
Auszahlungen für finanzielle Vermögenswerte	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionen in Tochtergesellschaften, abzüglich erworbener Zahlungsmittel	0	0	0	0	0
Auszahlung für Darlehen an nahestehende Unternehmen und Personen	-61	-33	-66	-127	-62
Rückzahlungen von Darlehen an nahestehende Unternehmen und Personen	44	40	51	96	81
Erlöse aus der Veräußerung von Sachanlagen	2	0	15	18	1
Erhaltene Zinsen	879	483	534	1.413	797
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-16.866	-28.867	-20.232	-37.098	-49.175



Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung – Fortsetzung

in Tausend USD	Quartal endend zum 30.06.2018 unauditiert	Quartal endend zum 30.06.2017 unauditiert	Quartal endend zum 31.03.2018 unauditiert	Halbjahr endend zum 30.06.2018 unauditiert	Halbjahr endend zum 30.06.2017 unauditiert
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit:					
Einzahlung aus der Aufnahme von Darlehen	0	-10.073	0	0	0
Tilgung von Darlehen	-7.814	-8.249	-8.747	-16.562	-15.204
Einzahlungen aus Sale- und Leaseback-Vereinbarungen	0	0	0	0	0
Zahlung von Leasingraten	-612	-626	-702	-1.314	-1.239
Erhaltene Zuwendungen der öffentlichen Hand	357	0	0	357	47
Gezahlte Zinsen	-514	-727	-619	-1.133	-1.389
Bruttozuflüsse aus Kapitalerhöhung	0	266.575	0	0	266.575
Direkte Kosten im Zusammenhang mit Kapitalerhöhung	0	-7.389	0	0	-7.389
Zahlung einer Vorzugsdividende	0	0	0	0	0
Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteilseigner	0	0	-12	-12	-11
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-8.583	239.512	-10.081	-18.664	241.390
Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-8.445	16.785	7.991	-454	16.906
Zunahme/(Abnahme) von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-3.075	235.651	-20.362	-23.437	229.243
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Berichtsperiode	306.865	97.871	319.235	319.235	104.157
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode	295.345	350.307	306.865	295.345	350.307

###